

## Gemeinsame Medienmitteilung

Herisau, 25. März 2021

### Start der Bauarbeiten am neuen Bahnhof Herisau

**Die Bauarbeiten am Bahnhof Herisau beginnen: Als Vorarbeiten für die Kreiserverlegung werden ab dem 6. April die Werkleitungen in der Kantonsstrasse umgelegt. Ab Mitte Juli starten die Arbeiten für die Gleisverschiebung, für die Erweiterung der Perronanlagen sowie für die hindernisfreien Zugänge der Appenzeller Bahnen. Diese erste Bauphase am neuen Bahnhof Herisau dauert bis voraussichtlich Mitte Dezember 2021.**

Als Vorarbeiten für den Bau des neuen Kreisels am Bahnhof Herisau werden ab dem 6. April die Werkleitungen umgelegt. Verkehrsbehinderungen sind dabei unumgänglich: Während der Strassenabschnitt vom heutigen Kreisel die Bahnhofstrasse hinauf in Richtung Obstmarkt zweispurig befahrbar bleibt, wird das Strassenstück zwischen Bahnhof- und Gossauerstrasse für den Individualverkehr im Laufe der Bauarbeiten während rund sechs Wochen gesperrt. Abgeschlossen werden die Werkleitungsarbeiten voraussichtlich Ende Oktober. Auf zwei Abschnitten muss zudem eine Hochspannungsleitung der Axpo umgelegt werden. Diese Arbeiten starten aber erst im Juli und werden auf der Mühlestrasse sowie durch den Strassentunnel ausgeführt. Die Sperrung des Tunnels wird dann nötig sein. Die Kosten der Leitungsumlegungen werden durch die einzelnen Eigentümer der Leitungen getragen. Verantwortlich für die Projektleitung ist das kantonale Tiefbauamt.

### Ab Sommer bauen die Appenzeller Bahnen

Ab Mitte Juli starten die Appenzeller Bahnen mit den Bauarbeiten beim Bahnhof Herisau. Es werden Gleise verschoben und erneuert. Im Zentrum steht die Erweiterung und Erneuerung der Perronanlagen samt Dächern sowie der Bau der neuen hindernisfreien Zugänge zu Perron und Zügen. Für die Fahrgäste entsteht so ein moderner, ansprechender Bahnhof, ausgerüstet mit neusten Kundeninformations- und Sicherheitssystemen. Für die historischen Züge entsteht zusätzlich eine neue Abstellanlage. Für die Gemeinde Herisau werden zudem die Verlängerung der Unterführung bis zum späteren Lift zum Ebnet und die Fundamente für die geplante Passarelle realisiert. Vom 25. Oktober bis 5. Dezember 2021 werden die Hauptarbeiten ausgeführt. Während dieser Zeit wird die Strecke zwischen Gossau bis Wasserauen während 6 Wochen für den Bahnverkehr gesperrt. Es werden Bahnersatzbusse verkehren.

Die diesjährigen Bauarbeiten schaffen die technischen Voraussetzungen für die Infrastrukturprojekte rund um den neuen Bahnhof Herisau. Erst danach können die weiteren Schritte im Kantonsprojekt «Kreisel Bahnhofstrasse» und im Gemeindeprojekt «Bahnhofplatz mit Bushof» in Angriff genommen werden. Mit der vorgelagerten Verschiebung des Kreisels auf die Bahnhofstrasse wird der notwendige Raum für den neuen Bahnhofplatz und Bushof geschaffen. Die Gemeinde wertet derzeit die Vernehmlassung zu ihrem Projekt Bahnhofplatz und Bushof aus. Die Pläne für diese Projekte werden voraussichtlich im Mai aufgelegt.

Für die erste Bauphase ab April 2021 bis Weihnachten 2021 ist mit erhöhtem Baustellenverkehr im Raum Bahnhof Herisau zu rechnen. Das kantonale Tiefbauamt, die Appenzeller Bahnen und die Gemeinde Herisau danken der Bevölkerung für Ihr Verständnis während der Bauzeit.

---

Weitere Auskunft erteilen:

Urban Keller, Kantonsingenieur, Tiefbauamt, Tel. 071 353 65 00, urban.keller@ar.ch

Beat Senti, Projektleiter, Appenzeller Bahnen AG, Tel. 071 354 56 34, beat.senti@appenzellerbahnen.ch

Max Eugster, Gemeinderat Ressort Hochbau / Ortsplanung, Tel. 071 353 93 00, max.eugster@herisau.ar.ch